

120 - jähriges Jubiläum der St. Hubertus Schützenbruderschaft Niederoberweiler verbunden mit dem Bundesfest des Brohltal-Schützenbundes



Die St. Hubertus Schützenbruderschaft Niederoberweiler feierte am ersten Sonntag im September ihren 120. Geburtstag verbunden mit dem Bundesfest des Brohltal-Schützenbundes.

Pünktlich um 09:00 Uhr waren Vertreter aller neun Vereine des Brohltal - Schützenbundes sowie die Schützen aus Brohl vor der Schützenhalle angetreten. Nachdem die Bezirksstandarte von den Gönnersdorfer Schützen an die Schützen aus Niederoberweiler übergeben worden war, erhielt der bisherige Standartenträger Tobias Nett aus der Hand von Bezirksbundesmeister Eugen Schmitt einen Erinnerungsteller.

Anschließend begab man sich in die Schützenhalle, wo Diözesanpräses Dr. Volker Marburg das Festhochamt zelebrierte. Nach der hl. Messe hatten die Schützen Gelegenheit sich mit Kaffee und belegten Brötchen zu stärken.

Um 11:30 Uhr begrüßte Brudermeister Heinz Harzen die Gäste, insbesondere den Bürgermeister der Verbandsgemeinde Brohltal, Johannes Bell, der sich als Schirmherr zur Verfügung gestellt hatte, Diözesanpräses Dr. Volker Marburg, Diözesanbundesmeister Hubert Mohr, Bezirksbundesmeister Eugen Schmitt, sowie die Beigeordnete Simone Schneider als Vertreterin des Ortsbürgermeisters. In kurzen Ansprachen beglückwünschten diese die ausrichtende Schützenbruderschaft zu ihrem Jubiläum verbunden mit guten Wünschen für die Zukunft.

Danach konnte Brudermeister Heinz Harzen an Trudel Seul, Heinz-Peter Weidenbach, Willi Klein und Hugo Pandorf jeweils eine Urkunde und eine entsprechende Medaille für 40jährige Mitgliedschaft überreichen. Auch er selbst wurde für (über) 40 jährige Mitgliedschaft geehrt. Peter Meyer, der bereits seit 50 Jahren dem Verein angehört, konnte leider nicht anwesend sein. Diözesanbundesmeister Hubert Mohr und Bezirksbundesmeister Eugen Schmitt konnten dann Hendrik Harzen für seine besonderen Verdienste mit dem Silbernen Verdienstkreuz auszeichnen.

Mit den Gratulationen durch die Gastbruderschaften endete der Festkommers und die Schützen und Gäste hatten Gelegenheit zu einem reichhaltigen Mittagessen mit Schnitzel, Würstchen, Pommes und Salat.

Um 13:30 Uhr wurde das Fest mit dem Schießen auf 62 Geld - und einen Preisadler (Hauptpreis war ein Gasgrill) fortgesetzt. Beim Schießen auf den Preisadler waren erfolgreich: Brohl 1 (Krone und Zepter), Hendrik Harzen (Reichsapfel und Kopf), Schumacher (linker und rechter Flügel) und Oberzissen (Schweif). Den Rumpf holte Frank Bersch (Oberlützingen) von der Stange. Mit der Preisverteilung um 18:30 Uhr endete dann das rundum gelungene Jubiläums - bzw. Bundesfest.